

## **Leitsätze des Marianne-Leipziger-Hauses**

Unser therapeutisches Bemühen ist die Begleitung der Rehabilitand/-innen beim Übergang von der bisherigen zu einer anderen Lebensplanung.

Wichtige Voraussetzung für das Gelingen dieses Prozesses ist die Schaffung eines Milieus, in dem die Fähigkeiten und Stärken der Rehabilitand/-innen unterstützt werden und sich weiter entwickeln können und nicht ihre Defizite und Schwierigkeiten ins Zentrum gerückt werden. Sie ernst zu nehmen und zu respektieren fordert unsere Flexibilität und ständige Reflexion.

Folgende Leitsätze sind die Grundlage unseres therapeutischen und rehabilitativen Handelns:

### **Die Würde des Menschen**

Dies bedeutet für uns, die Eigenheiten der Rehabilitand/-innen zu akzeptieren, ihre Privatsphäre zu respektieren und ihre Selbstakzeptanz zu fördern.

### **Freiheit und Selbstbestimmung**

Für unser Handeln heißt das, eine individuelle Entwicklung zu ermöglichen und zu unterstützen, die Autonomie des Einzelnen stärken und neben bedarfsbezogenen auch bedürfnisorientierte Hilfen anzubieten.

### **Sicherheit und Geborgenheit**

Darunter verstehen wir die Schaffung größtmöglicher Transparenz einen sicheren Rahmen sowie verlässlicher und tragfähiger Beziehungen.

### **Gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gesellschaft**

Dies erfordert unsere Parteilichkeit für die Rehabilitand/-innen, unsere kompetente Unterstützung bei der Förderung von Gesundheit und der Reduzierung von Leiden sowie unsere Hilfestellung bei der Auseinandersetzung mit dem privaten Umfeld.

## Ökonomie

Soziale Arbeit ist nur auf einer gesicherten wirtschaftlichen Grundlage möglich. Daher sind Kostenbewusstsein, Kostentransparenz und Wirtschaftlichkeit für uns eine Selbstverpflichtung. Um qualitativ hochwertige, bedarfs- und bedürfnisorientierte soziale Arbeit leisten zu können, setzen wir uns für die dazu notwendigen sozial- und finanzpolitischen Rahmenbedingungen ein.

## Qualitätssicherung und -entwicklung

Qualitätsentwicklung und -Sicherung in unserer Arbeit hat für die Zufriedenheit aller am Rehabilitationsprozess Beteiligten und für den Fortbestand der Einrichtung höchste Priorität. Sie garantieren den Rehabilitand/-innen, ihren Angehörigen und den Kosten- und Leistungsträgern eine qualitätsbewusste Rehabilitationsmaßnahme und sichert zudem den wirtschaftlichen Erfolg der Einrichtung. Die Mitarbeitenden haben sich verpflichtet, ihre Aufgaben in Hinblick auf Qualitätssicherung und -entwicklung zu erbringen und sich um stete Verbesserung zu bemühen, damit sich das Marianne-Leipziger-Haus als hervorragender Dienstleistungserbringer qualifizieren kann.